

Hinweise zur Therapie der Skabies („Krätze“)

Medikament der Wahl:

Permethrin-Creme 2,5% (für Kinder von 3 Monaten bis 5 Jahre) bzw.

Permethrin-Creme 5% (für Kinder ab 6 Jahre bis Erwachsenenalter)

jeweils verabreicht als 25%iges Konzentrat in einer 5- bzw. 10fachen Verdünnung mit einer Salbengrundlage (Unguentum emulsificans aquosum)

1. 1-2 Stunden vor der Behandlung wird die Haut mit klarem lauwarmem Wasser gereinigt. Im Anschluss wird nach sorgfältigem Abtrocknen die Creme auf die trockene Haut aufgetragen.
Die besonders häufig befallenen Stellen (Hände, Füße, Achseln, Genitalien, Brustdrüsen, Nabel) sind besonderes sorgfältig zu behandeln, der Bereich unter den Nägeln ist nicht zu vergessen (Kratzen!). Bei Kindern sind nicht selten Gesicht und Kopf mitbetroffen. Augen- und Nasenschleimhaut sollen nicht betroffen werden.
2. Kleidung, Handtücher, Bettwäsche und andere Kontaktgegenstände (z.B. Stofftiere) werden täglich gewechselt und nach 4-tägiger Aufbewahrung in einem Plastiksack bei hohen Temperaturen gewaschen. Die Milben können außerhalb des menschlichen Körpers nur 2-3 Tage überleben.
3. Kontaktpersonen sind mitzubehandeln, auch wenn typische Hautveränderungen noch fehlen. Bei der Erstinfektion kommt es erst 4 Wochen nach der Ansteckung zu Hauterscheinungen mit Juckreiz, bei einer Zweitinfektion treten diese bereits nach 24 – 48 Stunden auf.
4. Ein „postskabiöses Ekzem“ als Reaktion auf verbliebenen Milbenkot und Teile der abgestorbenen Milben sowie als überempfindliche Reaktion auf Skabiesmittel erfordert gegebenenfalls eine 1-wöchige Nachbehandlung mit Hautpflegemitteln, ggf. mit milden Cortisonpräparaten.